

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 -10 des Bundesbaugesetzes in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), § 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges. Bl. S. 351) i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Säckingen am **5. Juni 1978** die 3. Änderung des

BEBAUUNGSPLANS Nr. 71 "OB DEM DORF"

als

S A T Z U N G

beschlossen.

Bebauungsplan - *Änderung*

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341)

Landratsamt Waldshut

18. Aug. 1978

Waldshut, den

§ 1 GEGENSTAND DER ÄNDERUNG

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplans ist: Im Auftrag

- 1) Begründung
- 2) Rechtliche Festsetzungen (Text)
- 3) Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung)



§ 2 INHALT DER ÄNDERUNG

- 1) Der Rechtsplan nach § 1 wird zeichnerisch (durch ein Deckblatt) geändert nach Maßgabe der Begründung vom 8.2.1978.
- 2) Die Bebauungsvorschriften nach § 1 werden ergänzt durch die Bebauungsvorschriften nach § 3.

§ 3 BESTANDTEILE DES GEÄNDERTEN BEBAUUNGSPLANS

Neben den durch § 2 geänderten Bestandteilen des Bebauungsplans besteht der Bebauungsplan nunmehr aus:

- 1) Begründungen vom 3.7.1961, 15.10.1963, 11.3.1964 und Begründung vom 8. 2.1978 zur 3. Änderung des Bebauungsplans i.d.F. vom 8. 2.1978.
- 2) Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung) i.d.F. vom 11.3.1964 mit eingearbeitetem Deckblatt vom 8.2.1978.
- 3) Rechtliche Festsetzungen (Text) vom 1.7.1961 und Ergänzung vom 8.2.1978.

§ 4 ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

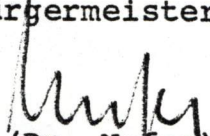
Zu widerhandlung gegen diese Satzung können als Ordnungswidrigkeiten nach § 112 LBO mit Geldbuße geahndet werden.

§ 5 INKRAFTTRETEN

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Säckingen, den 5. Juni 1978

Bürgermeisteramt


(Dr. Nufer)
Bürgermeister

Bebauungsplan

- Änderung

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960
(BGBL. I. S. 341)

Landratsamt Waldshut
18. Aug. 1978

Waldshut, den _____

